

## Nachlass Edith Gerson-Kiwi

### Briefgruppe zum Essay „Ein früher Brief aus Jerusalem: Edith Gerson-Kiwi - Zwischen zionistischem Aufbruch und erez-israelischer Realität“, Regina Randhofer\*)

\*) Die Tabelle führt die im Essay referenzierten Briefe an.

| Ordner EZJM                      | Ordner EGK            | Mappe | Brief von | Brief an             | Datum      | Sprache | ms<br>hs | Scan | Inhalt  | zum Absender | zum Empfänger   |
|----------------------------------|-----------------------|-------|-----------|----------------------|------------|---------|----------|------|---|--------------|---|
| EZJM-EGK-468/Korr. 1983-1990 C-K | Korresp. 9, 1983-1990 | G 6   | EGK       | Newman, Eva E.       | 1936_09_29 | d       | hs       | 9G6  | [von Eva Newman zugeschickt, vgl. 9G8] zionistischer Impetus; erste Eindrücke und Erlebnisse in Palästina - Kennenlernen des Ehemannes, Impressionen aus Jerusalem, Juden aus aller Welt, Wohnung in Rehavia, angespannte Lage durch arabische Aufstände; Eva Helds Mutter in Jerusalem erwähnt; Newmans Amsterdamer Exil   |              | Juristin (geb. Berlin), USA; Schulfreundin von EGK  |
| EZJM-EGK-427/Korr. 1968-1969 E-H | Korresp. 1, 1968-1969 | E 26  | EGK       | EGgebr echt, Hans H. | 1967_12_16 | d       | ms       | 1E26 | Weihnachts- und Neujahrsgrüße; Bitte um Entschuldigung für späte Antwort, Grund: Guerilla-Krieg in Israel; Vorbesprechung Freiburg-Gastsemester: "was es für mich bedeutet, an den Ort zurückzukehren, von dem ich einst, sozusagen als 'denkender Mensch' meinen Ausgang nahm und einiges von dem, was ich dort empfing, zurückzugeben, wohl umgeprägt, aber doch aus dem alten Geiste"; zu Themenvorschlägen, Stunden, Finanzierung - erw. Gisela Rheker, Kulturattaché - u. a. m.; Bitte, die Zeit des Aufenthalts zu begrenzen wg. kränklichem Ehemann; Dank für Gurlitt-Aufsätze |              | Musikwissenschaftliches Seminar der Universität Freiburg; Musikwissenschaftler, Deutschland |
| EZJM-EGK-426/Korr. 1968-1969 A-D | Korresp. 1, 1968-1969 | B 34  | EGK       | Bessele r, Heinrich  | 1968_02_03 | d       | ms       | 1B34 | Dank für Brief vom 17.10.1967; erw.: Gruppe von Professoren der Universität Wisconsin, die regelmäßig nach Israel kommen und "ganz un-amerikanisch aufs wesentliche zu leben bemüht sind";  |              | Musikwissenschaftler, Deutschland; EGKs Lehrer; MA,   |

|                                  |                       |      |     |                 |            |   |    |      |  |  |   |
|----------------------------------|-----------------------|------|-----|-----------------|------------|---|----|------|--|--|---|
|                                  |                       |      |     |                 |            |   |    |      | Initiative Lowinskys zu Besslers Ehrendokortitel in Chicago, erw.: seine Zugehörigkeit zur Besseler-Schule; Würdigung von Besslers erweiterten historischen Perspektive ins Außereuropäische und Kritik an allgemein wachsender Passivität des Hörens sowie der "Background-Musik"; Tel Aviver Musikwissenschaft unter Eric Werner entwickelt sich; geplante Lehre in Freiburg - Einladung durch Eggebrecht - und Zürich; Einführungen zu Ethnomusikologie, arabische Musik und zur Verbindung von späthebräischer und frühchristlicher Musik als ein erstes Experiment der "Europäisierung"; Andeutung: Unruhen in Israel               |  | Renaissance, Bach                       |
| EZJM-EGK-430/Korr. 1968-1969 T-Z | Korresp. 1, 1968-1969 | V 22 | EGK | Vötterle, Karl  | 1968_08_17 | d | ms | 1V22 | Dank für Geschenk (Jerusalem Blätter aus einem alten Buch), auch im Namen von Yohanan Boehm; Restaurierungsarbeiten der Jerusalemer Altstadt gehen voran, soeben hat im Innenhof der Davids-Zitadelle ein erstes Konzert des Oratoriums "Testimonium" stattgefunden - Uraufführung, Werk von fünf israelischen Komponisten, darunter Haubstock-Ramati; EGK schon seit einem Monat zurück aus Freiburg; ihre Mission: den Jungen in Europa ein Fenster zum Osten zu öffnen, nach Asien, zur Musik des alten Israel, des ma. Arabiens; die junge Generation in Ost und West müsse sich kennenlernen, nur so besteht die Chance auf Frieden |  | Musikverleger, Deutschland; Bärenreiter |
| EZJM-EGK-434/Korr. 1970-1971 P-S | Korresp. 2, 1970-1971 | S 68 | EGK | Spofford, Grace | 1970_01_20 | e | ms | 2S68 | Dank für Grüße und Zeitungsartikel mit Interview; eigene berufliche Situation: Senior Lecturer in Tel Aviv, Lehre in historischer Musikwissenschaft und Musikethnologie, Schwerpunkt jüdische und arabische Musik; Archiv mit 7.000 Aufnahmen; PS: Mrs Koussewitzki  |  | Musikpädagogin, Pianistin, USA          |

|                                  |                       |      |                |                          |            |   |    |      |  |  |   |
|----------------------------------|-----------------------|------|----------------|--------------------------|------------|---|----|------|--|--|---|
| EZJM-EGK-438/Korr. 1971-1973 K-N | Korresp. 3, 1971-1973 | M34  | EGK            | Milner, Chanah           | 1972_06_20 | e | ms | 3M34 | [angeheftet an 3M35] Frage, warum Han de Vries nicht nach Israel kommt (Beispiel: Jean Pierre Rampal); spricht über Scholem, der ihr das Judentum in seiner tieferen, mystischen Form nahegebracht hat; diesen Glauben - und nicht den der historischen Wissenschaft - findet sie auch bei den orientalischen Juden, deshalb ihre spezielle Vorliebe für sie |  | Sängerin und Schriftstellerin, Niederlande; sammelte und publizierte jüdische Lieder  |
| EZJM-EGK-443/Korr. 1973-1975 K-M | Korresp. 4, 1973-1975 | E 15 | EGK            | Federhofer, Hellmut      | 1973_06_29 | d | ms | 4E15 | neuer Forschungsbericht Musikwissenschaft in Israel; Druckbeihilfe Günter Wagner: Leo Baeck Institute; Hassan Habib Toumas Forschungsbericht: Touma war EGKs Schüler (sie sieht sich als Vorkämpferin für jüd.-arab. Freundschaft), aber vernichtende Kritik an ihm als Wissenschaftler  |  | Universität Mainz, Musikwissenschaftliches Institut; Musikwissenschaftler Mainz, Österreich; Schenker, Mozart, Musiktheorie u. a. |
| EZJM-EGK-452/Korr. 1976-1977 A-D | Korresp. 6, 1976-1977 | B 23 | EGK            | Birkner, Günter + Nicole | 1976_12_xx | d | ms | 6B23 | [angeheftet an Todesanzeige 6B22, Nicole Birkners Vater; Datum vermutet (Sterbedatum: 6. Dezember 1976)] Umzug EGK, bevorstehende Emeritierung, Problem des fehlenden wissenschaftlichen Nachwuchses: "Es ist ein grosser Generationen-Bruch, mit uns sterben die letzten Europäer aus und damit die Wertungen der Kulturgeschichte als Problemgeschichte"   |  | Musikwissenschaftler, Schweiz, Schwerpunkt: Mittelalter; Leiter der Musikabteilung der Zentralbibliothek Zürich                   |
| EZJM-EGK-468/Korr. 1983-1990 C-K | Korresp. 9, 1983-1990 | G 8  | Newman, Eva E. | EGK                      | 1984_04_12 | d | ms | 9G8  | Frage nach EGKs Gesundheit - doppelter Bruch und Hospital; Frage nach EGKs Familie; Hannah Apfel in New York erwähnt, Präsidentin der Busoni Foundation - Briefübergabe an Newman, darunter früher Brief 1936 (9G6); zur eigenen Familie; Einladung ins Domizil in Nizza   | Juristin (geb. Berlin), USA; Schulfreundin von EGK |   |

|  |                       |      |     |                 |            |   |    |                 |   |  |  |
|--|-----------------------|------|-----|-----------------|------------|---|----|-----------------|---|--|--|
| EZJM-EGK-467/Korr. 1983-1990 A-B             | Korresp. 9, 1983-1990 | A 36 | EGK | Avenary, Hanoch | 1989_03_31 | d | ms | 9A36            | Schwächen des schnurlosen Telefons; Frage nach Avenarys Befinden; Resignation: Erschrecken vor den vielen neuen Gesichtern, der neue Geist in der Musikforschung, das Gefühl, nicht mehr gefragt zu sein  |  | Musikwissenschaftler, Israel (deutsch) |
| EZJM-EGK-467/Korr. 1983-1990 A-B             | Korresp. 9, 1983-1990 | A 26 | EGK | ungenannt       | 1989_07_10 | d | ms | 9A26            | Bericht über Enkel und Gesundheitszustand; hoffnungsloser Zustand des Landes  |  |  |
| EZJM-EGK-585/Gerson-Kiwi-Einlagen 1-1649 (2) |                       | 620  | EGK | Avenary, Hanoch | 1989_09_26 | d | ms | 1-1649_143_5_01 | [Antwortbrief auf 1-1649_0620_01.pdf (Schluss fehlt)] Emigrationserfahrung (Avenary) klingt an; Würdigung; erw.: Besuch von Judith Cohen, Eli [Schleifer], Amnon [Shiloah]; Befürchtung, dass das Tel Aviver Department eingehen wird wg. Mangel an Persönlichkeiten, neuen Ordnungen; "es fehlt das christliche Mittel - in der Musik als 'Erlebnis', nicht nur pragmatisch" |  | Musikwissenschaftler, Israel (deutsch) |